

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche

SITZUNG DES STADTRATES

am 24.06.2010

im großen Sitzungssaal des Rathauses

1. Bürgermeister

Steinbauer, Günther

2. Bürgermeister

Quast, Dieter

Niederschriftführerin

Urban, Betina

Stadtratsmitglieder

Braunersreuther, Harald

Gmelch, Simone

Gottschalk, Wolfgang

Graf, Thiemo

Güntert, Peter

Hamann, Lutz-Werner

Hellmann, Wolfgang

Kist, Cornelia

Knoch, Ullrike

Knorr, Heinrich

Munkert, Erich

Neubauer, Claudia

Pauly, Peter

Pirner, Inge

Pröbster, Karl-Heinz

Rathjen, Hans-Carl

Rose, Karin

Scholl, Heiko

Schopper, Angelika

Schottenhammer, Eduard

Seuser, Angelika

Trinkl, Cornelia

Wisatzke, Stefan

Ortssprecher

Riedl, Walter

Thäter, Hermann

Sachberater

Gayduschek, Ingrid

Hailand, Josef

Schopper, Gerhard

Abwesend:

TAGESORDNUNG

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 10.06.2010 gem. § 32 Abs. 6 GeschO-Stadtrat
2. Beratung und evtl. Beschlussfassung über den Antrag der FWG-Stadtratsfraktion vom 01.06.2010 zum Thema "Urnenbestattung in einem Bestattungswald"
3. Überarbeitung des Bebauungsplanes Nr. 6 "Alte Siedlung" und evtl. Einbeziehung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Seespitze" sowie des unbeplanten Gebietes zwischen Renzenhofer Straße und Adalbert-Stifter-Straße
4. Energetische Modernisierung der Sporthalle der Seespitzschule;
Vergabe verschiedener Gewerke
5. Sanierung der Seespitzschule, Vergabe der Ingenieurleistungen Fachplanung Heizung, Lüftung, Sanitär, Stark- und Schwachstrom
6. Vergabe der Arbeiten zur Sanierung der Wiesenstraße Teil III
7. Sanierung der Seespitzschule, Versickerung von Regenwasser
8. Weitergewährung von Haushaltsmittel zum Zwecke der Integrationsarbeit
9. Verschiedenes
- 9.1. Öffnungszeiten des Hallenbades während der Freibadsaison

Um 19.30 Uhr eröffnet Erster Bürgermeister Steinbauer die öffentliche Sitzung und dankt den Mitgliedern für deren Erscheinen.

Er stellt fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und auch anwesend sind.

Erster Bürgermeister Steinbauer stellt sodann die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

1 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 10.06.2010 gem. § 32 Abs. 6 GeschO-Stadtrat

Beschluss: (25 : 0)

Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift seiner öffentlichen Sitzung vom 10.06.2010 in der vorliegenden Fassung (§ 32 Abs. 6 GeschO-Stadtrat).

2 Beratung und evtl. Beschlussfassung über den Antrag der FWG-Stadtratsfraktion vom 01.06.2010 zum Thema "Urnenbestattung in einem Bestattungswald"

Stadtrat Rathjen stellt den Antrag vor und erläutert ihn.

Auf Wunsch des Vorsitzenden trägt VOAR Schopper die rechtlichen Aspekte eines Naturfriedhofs vor, die dieser Niederschrift als Anlage zu TOP 2 beigelegt werden.

Stadtrat Gottschalk, Stadträtin Knoch sowie Stadtrat Graf stehen auch unter Bezugnahme auf die Aussprache in der gemeinsamen Sitzung des Bau- sowie Sport-, Kultur- und Umweltausschusses einem Naturfriedhof weiterhin positiv gegenüber, wünschen sich eine Realisierung aber nicht am Moritzberg, sondern direkt am bzw. in der Nähe des Friedhofs. Dies soll im Rahmen des zu erstellenden Friedhofskonzepts mit geprüft werden. Im Übrigen sollte die Realisierung durch die Stadt direkt - ohne Beteiligung eines Unternehmens - erfolgen.

Ortssprecher Thäter gibt die Meinung des Ortsausschusses wieder, der einen Bestattungswald ebenfalls grundsätzlich befürwortet. Wegen der Entfernung zu Röthenbach, der Hanglage sowie des Umstandes, dass der Wald zu 95 % in Privatbesitz ist, wird der Moritzberg dafür für ungeeignet gehalten.

Erster Bürgermeister Steinbauer gibt weiter zu bedenken, dass die Ausweisung des Moritzberges als Landschaftsschutzgebiet auch berücksichtigt werden müsste.

Für die FWG-Stadtratsfraktion als Antragsteller führt Stadtrat Güntert aus, dass der Moritzberg kein Festpunkt sei, sondern es um die Realisierung dieser Bestattungsart an einem geeigneten Ort gehe. Insofern wird der Antrag abgeändert.

Man kommt überein, die Realisierung eines Bestattungswaldes am bzw. in der Nähe des Friedhofs anlässlich des in Auftrag gegebenen Friedhofskonzepts prüfen zu lassen. Der Sport-, Kultur- und Umweltausschuss soll den Antrag weiterbehandeln, wobei die FWG-Fraktion die Entscheidung, ob diesbezüglich Kontakt zu Unternehmen aufgenommen werden sollen, ebenfalls der Verwaltung bzw. dem Sport-, Kultur- und Umweltausschuss überlassen will.

Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

3 Überarbeitung des Bebauungsplanes Nr. 6 "Alte Siedlung" und evtl. Einbeziehung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Seespitze" sowie des unbeplanten Gebietes zwischen Renzenhofer Straße und Adalbert-Stifter-Straße

Dieser Tagesordnungspunkt wurde in der Bauausschuss-Sitzung am 22.06.2010 vorberaten. Es wurde ein empfehlender Beschluss an den Stadtrat gefasst.

Beschluss: (25 : 0)

Der Stadtrat beschließt, für die Geltungsbereiche des Bebauungsplanes Nr. 6 „Alte Siedlung“ einschließlich seiner Deckblätter, des Bebauungsplanes Nr. 1 „Seespitze“ sowie des bisher unbeplanten Gebietes zwischen der Bahnlinie, der Adalbert-Stifter-Straße und der Renzenhofer Straße einen qualifizierten Bebauungsplan gemäß § 30 BauGB aufzustellen. Die städtebauliche Zielsetzung soll die Ausweisung eines Wohngebietes mit einer Nachverdichtung und der Bewältigung des Stellplatzbedarfes sein.

4 Energetische Modernisierung der Sporthalle der Seespitzschule; Vergabe verschiedener Gewerke

Dieser Tagesordnungspunkt wurde in der Bauausschuss-Sitzung am 22.06.2010 vorberaten. Es wurden empfehlende Beschlüsse an den Stadtrat gefasst.

Beschluss: (25 : 0)

Der Stadtrat vergibt die Akustikdecke für die Sporthalle der Seespitzschule an die Firma Gruber Innenausbau-Holzbau GmbH, Rötze zum Angebotspreis von 55.489,66 € brutto.

Beschluss: (25 : 0)

Der Stadtrat vergibt den Sportboden für die Sporthalle der Seespitzschule an die Firma Hoppe Sportholzbodenbau GmbH, Holzgerlingen zum Angebotspreis von 64.464,68 € brutto.

Beschluss: (25 : 0)

Der Stadtrat vergibt die Prallwände für die Sporthalle der Seespitzschule an die Firma Kneitschel GmbH & Co. KG, Colmberg zum Angebotspreis von 53.055,91 € brutto.

5 Sanierung der Seespitzschule, Vergabe der Ingenieurleistungen Fachplanung Heizung, Lüftung, Sanitär, Stark- und Schwachstrom

Dieser Tagesordnungspunkt wurde in der Bauausschuss-Sitzung am 22.06.2010 vorberaten. Es wurde ein empfehlender Beschluss an den Stadtrat gefasst.

Beschluss: (25 : 0)

Der Stadtrat vergibt die Ingenieurleistungen für die Fachplanung Heizung, Lüftung, Sanitär, Stark- und Schwachstrom an das Planungsbüro Mais, Renzenhof. Mittel stehen unter den Haushaltsstellen 1.2101.9451, 1.4643.9450 und 1.4647.9450 zur Verfügung.

6 Vergabe der Arbeiten zur Sanierung der Wiesenstraße Teil III

Dieser Tagesordnungspunkt wurde in der Bauausschuss-Sitzung am 22.06.2010 vorberaten. Es wurde ein empfehlender Beschluss an den Stadtrat gefasst,

Beschluss: (25 : 0)

Der Stadtrat beschließt die Arbeiten zu Teil III der Sanierung der Wiesenstr. an die Firma Heilit + Woerner, Altendorf zu einem Bruttoangebotspreis von 112.308,46 € zu vergeben.

Die erforderlichen Mittel stehen unter der HhSt. 1.6327.9510 zur Verfügung.

7 Sanierung der Seespitzschule, Versickerung von Regenwasser

Unter Hinweis auf die Vorberatung im Bauausschuss, der sich aus ökologischen Gründen und unter Hinweis auf die Vorbildfunktion der Stadt sowie ersparter Wartungskosten für das sinnvolle und notwendige Projekt aussprach, erfolgt die Beschlussfassung. Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, hierfür Zuschüsse zu beantragen sowie die Möglichkeit einer Regenwasserzisterne für den Außenbereich zu prüfen. |

Beschluss: (25 : 0)

Der Stadtrat folgt der Empfehlung des Bauausschusses und beschließt, das vom Planungsbüro Mais erstellte Entwässerungskonzept für die Seespitzschule zu beauftragen. Die dazu erforderlichen Mittel werden im Nachtragshaushalt zur Verfügung gestellt, soweit sie nicht durch den vorhandenen Haushaltsausgabereist bei Haushaltsstelle 1.2101.9450 abgedeckt sind.

8 Weitergewährung von Haushaltsmittel zum Zwecke der Integrationsarbeit

Unter Hinweis auf die Beratungsunterlage sowie nach übereinstimmend positiven Wortbeiträgen erfolgt die Beschlussfassung.

Beschluss: (25 : 0)

Der Stadtrat befürwortet die Fortsetzung der Integrationsarbeit durch Frau Mimaroglu und stellt für diesen Zweck für das Schuljahr 2010/2011 14.000,-- € im Vorgriff auf den Nachtragshaushalt zur Verfügung (Haushaltsstelle 0.4649.4168).

9 Verschiedenes

9.1 Öffnungszeiten des Hallenbades während der Freibadsaison

Stadträtin Knoch berichtet, dass verschiedene Bürger/innen die Schließung des Hallenbades während eines großen Teils der Freibadsaison bedauern – insbesondere natürlich bei schlechtem Wetter. Obwohl sie sich bewusst ist, dass dies auf die personelle Ausstattung zurückzuführen ist und bereits versucht wird, die Schließzeiten relativ flexibel zu handhaben, bittet sie die Verwaltung, diesbezüglich doch noch einmal Überlegungen anzustellen.

Um 20.15 Uhr beendet Erster Bürgermeister Steinbauer die öffentliche Sitzung.

Abschließend wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums bei allen Abstimmungen gegeben war.

Im Anschluss hieran findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Günther Steinbauer
Vorsitzender

Betina Urban
Niederschriftführer